

Ein 1a-Action(lese)abenteuer voller Spannung und amüsanter Unterhaltung

Das Leben als Apotheker im Jahr 1665 ist alles andere als langweilig. Der 14-jährige Christopher Rowe hat bei seinem Lehrmeister, Benedict Blackthorn, alle Hände voll zu tun: Zusammen mit ihm lernt er alles über die heilende Kraft, aber auch die zerstörerische Macht der Zutaten, die täglich in den kleinen Apothekerladen im Herzen Londons geliefert werden. Christopher kann sich kein schöneres Leben vorstellen. Doch ein gefährlicher Geheimbund bedroht das Leben der Apotheker. Und sie rücken der Blackthorn-Apotheke immer näher. Als Christophers Meister eines Tages tatsächlich dem Kult zum Opfer fällt, bleibt dem Lehrling nur noch die Möglichkeit abzutauchen. Mit Hilfe seines besten Freundes Tom muss er nun die Verschwörung aufklären.

Dem bzw. den Tätern auf die Spur zu kommen, ist alles andere als leicht. Denn Christopher und Tom haben es mit Gegnern zu tun, die nicht nur schlau sind, sondern die für ihre Ziele sogar über die Leichen der beiden Jungen gehen würden. Es geraten Geheimnisse ans Licht, die besser verborgen geblieben wären. Doch nun wird es Zeit, diese endlich zu enthüllen. Zuerst aber muss Christopher den Code entschlüsseln, den Meister Blackthorn ihm hinterlassen hat: "Unter den Löwen das Tor zum Paradies." Dieser Satz stellt Christopher vor eine ziemliche Herausforderung. Zum Glück jedoch ist der Junge nicht auf den Kopf gefallen. Die Suche nach dem Mörder führt ihn in die dunkelsten Winkel der Themsestadt. Hinter jeder Ecke lauert Gefahr ...

"Der Blackthorn-Code" - ein aufregenderes Leseabenteuer als mit Kevin Sands' Geschichten kann man definitiv nicht in die Hände kriegen. Während der Lektüre von "Das Vermächtnis des Alchemisten" haut es einen nicht nur ein-, zwei- oder dreimal, sondern gleich mehrere Male hintereinander um. Kein Wunder, denn die Story vereint Humor und Spannung und Historien(lese)spaß auf ungewöhnlichste Art und Weise. Ab der ersten Seite ist hier große Lesebegeisterung absolut garantiert. Dem kanadischen Autor gelingt das wohl spektakulärste Debüt seit einer halben Ewigkeit. Er schreibt Bücher, die im Kinderzimmer einschlagen wie eine Bombe. Langeweile? Nicht dank Sands! Er sorgt für turbulente Nachmittage jenseits von Computer und Fernseher.

So geniale Unterhaltung wie mit "Der Blackthorn-Code" steht nur selten zwischen zwei Buchdeckeln. Kevin Sands macht seinen Schriftstellerkollegen ordentlich Konkurrenz. Was nämlich seiner Feder entstammt, ist der Lesehit schlechthin. "Das Vermächtnis des Alchemisten" bringt Kinder wie Erwachsene gleichermaßen zum Strahlen. Hier wird selbst der schlimmste Lesemuffel zur eifrigsten Leserratte.

Susann Fleischer 28.11.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info